



Ludwig Metz

Skizzenbuch, Inv. SG 2734

Ludwig Metz nutzte dieses Skizzenbuch weit mehr für Notizen und rasche Konstruktionszeichnungen, als für eingehende Architektur- oder Reisetudien. Nur vereinzelt finden sich zu Beginn des Buches Datierungen; sie umspannen die Jahre 1840 (September), 1843 (November) und 1845 (Mai). In diesem Zeitraum muss sich Ludwig Metz immer wieder in Baden Württemberg aufgehalten haben, in Maulbronn, möglicherweise Rastatt, Donaueschingen und zuletzt am Fremersberg im Schwarzwald. Im Zisterzienserkloster Maulbronn studierte er insbesondere das Chorgestühl, zeichnete Ansichten des Kirchenschiffs und des Klostertors. Es sind neben einem Blick über die Landschaft bei Donaueschingen und einem Fachwerkhaus an der Lahn die ausgeführtesten Zeichnungen dieses Büchleins. Daneben notierte Metz handschriftlich Listen, Kalkulationen und Bemerkungen, verschiedentlich auch rasche architektonische Skizzen und Konstruktionen, ohne diese genauer zu verorten. Am Fremersberg war er offenbar an einer Landvermessung beteiligt.

So nicht anders angegeben, sind alle Zeichnungen in Bleistift ausgeführt. Im Rahmen des Projekts wurden relevante Bezeichnungen, wenn möglich, transkribiert.

Spiegel vorne: datiert und bezeichnet oben mittig: angefangen zu Maulbronn / im November 1843.; ganzseitig mit Notizen versehen (teils um 90 oder 180 Grad gedreht); mittig punktuell eingeklebtes Notizblatt; darunter unten links Stempel der Städtischen Galerie, Frankfurt am Main (Lugt 2371c), mit zugehöriger Inventarnummer

Blatt (Bl.) 1 recto (r): Seitenansicht des Chorgestühls des Klosters Maulbronn; oben rechts mit Maßangaben versehen; unten rechts bezeichnet: Chorstuhl zu Maulbronn / in der Kirche.; links davon um 90 Grad nach links gedreht eine Kalkulation des Künstlers

Bl. 1 verso (v): Notizen und Grundriss (?) mit Maßangaben

Bl. 2r: oben Detailstudie einer Schnitzerei am Chorgestühl des Klosters Maulbronn; unten: oberer Abschluss einer Säule mit den Kapitellen mehrere Dienste im Kapitelsaal des Klosters Maulbronn; bezeichnet unten rechts: Säulen in der / Geißelung zu / Maulbronn.

- Bl. 2v: ganzseitig mit Kalkulationen in Feder beschrieben
- Bl. 3r: oben: Blattkapitell, daneben Profilschnitt, daneben Blattornament; darunter mittig bezeichnet: Kreuzgang; unten: Profilschnitt; rechts daneben bezeichnet: Profilierung des / [...?]
] der Chorseite
- Bl. 3v: halbseitig beschrieben; Stiftproben und begonnene Skizzen
- Bl. 4r: Ansicht des Klostertors von Maulbronn; bezeichnet unten rechts: Maulbronn.
- Bl. 4v: ganzseitig beschrieben
- Bl. 5r: Detail der Rundbogenarkaden zum Seitenschiff in der Klosterkirche Maulbronn
- Bl. 5v–Bl. 6r: Innenansicht der Klosterkirche Maulbronn; bezeichnet auf Bl. 6r unten rechts: Maulbronn.
- Bl. 6v: leer
- Bl. 7r: Fachwerkhütte; datiert und bezeichnet unten links: 13/9 40 Bünsdorf(?). a d. Lahn(?). / [...?]
]
- Bl. 7v: ganzseitig beschrieben, teilweise unterstrichen
- Bl. 8r: drei Kirchengrundrisse; unten die Notizen der vorhergehenden Seite fortgesetzt
- Bl. 8v: oben eine durchgestrichene, einzeilige Notiz
- Bl. 9r: mehrzeilige Auflistung des Künstlers, durchgestrichen
- Bl. 9v: ganzseitig beschrieben
- Bl. 10r: ganzseitig beschrieben
- Bl. 10v: halbseitig beschrieben, unten mit kleinformatige Skizzen ergänzt
- Bl. 11r: halbseitig beschrieben, mittig Studien zur Dachdeckung
- Bl. 11v: ganzseitig beschrieben
- Bl. 12r: ganzseitig beschrieben, mittig Studien
- Bl. 12v: oben: rasche Studie eines Rosettenfensters mit Maßwerk; darunter Grundrissstudie; mit Bezeichnungen und Maßangaben versehen; datiert und bezeichnet unten rechts: Ra[?]stadt 13 May 45.
- Bl. 13r: Grundrisse und Profilschnitte; mit Bezeichnungen, Maßangaben und Notizen des Künstlers versehen
- Bl. 13v: rasch gezeichneter Grundriss, darüber Fensterstudie und Skizze eines barocken (?) Gewölbes; mit Bezeichnungen, Maßangaben und Notizen des Künstlers versehen; unten links bezeichnet: [...?] im Schloß / zu Ra[?]stadt [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 14r: rasch gezeichneter Grundriss; mit Bezeichnungen, Maßangaben und Notizen des Künstlers versehen [teilweise um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 14v: mit Pinsel in Rot getönte Grundrisse, eine Außenansicht; mit Bezeichnungen, Maßangaben und Notizen des Künstlers versehen; datiert unten rechts: Ra[?]stadt 13 May 45 [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 15r: Auflistung, mit Maßangaben bezeichnete technische Detailskizzen und Notizen

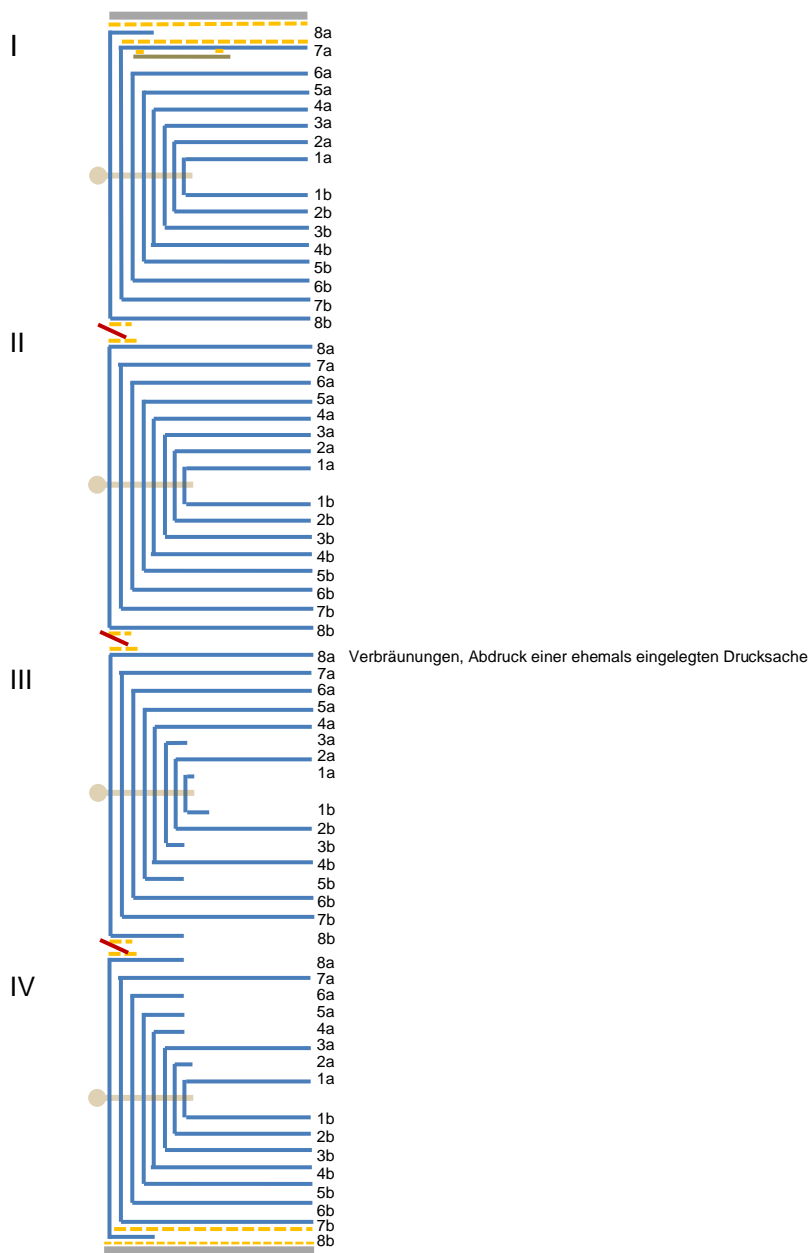
- Bl. 15v: Studien einer Wendeltreppe; mit Bezeichnungen versehen; datiert und bezeichnet unten rechts: [...?] / 14 May. 45.
- Bl. 16r: Studie eines Dachstuhls (?) sowie eines Gesimses; mit Maßangaben und Bezeichnungen versehen
- Bl. 16v: Dach- und Gesimsschnitte; mit Maßangaben und Bezeichnungen versehen
- Bl. 17r: ganzseitig beschrieben
- Bl. 17v: halbseitig beschrieben
- Bl. 18r: Blick über ein Feld auf eine Ortschaft; datiert und bezeichnet unten rechts: Donaueschingen 24 May. 45. / Spaziergang nach [...?] [alles um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 18v: Studie zum Hirschstangen-Wappen Württembergs, darüber einzelne Details desselben, darunter Wappen mit schreitendem Löwen; bezeichnet unten mittig
- Bl. 19r: ganzseitig mit Kalkulationen und Notizen des Künstlers versehen
- Bl. 19v: ganzseitig beschrieben
- Bl. 20r: ganzseitig beschrieben, mit Architekturstudie ergänzt
- Bl. 20v: rasch skizzierter Profilschnitte (?), darunter Skizze eines Dachstuhls, darunter eines Spitzbogenfensters; mit Maßangaben und Bezeichnungen versehen
- Bl. 21r: Skizze eines Spitzbogenportals; von Notizen des Künstlers überlagert
- Bl. 21v: Studie eines Spitzbogengewölbes; mit Maßangaben und Kalkulationen versehen
- Bl. 22r: Schnitt- und Detailstudien eines Kreuzrippengewölbes, teils mit Pinsel in Rot getönt; unten links: Figurenkapitell; mit Maßangaben und Notizen versehen
- Bl. 22v: Schnitt- und Detailstudien eines Maßwerks, teils mit Pinsel in Rot getönt; mit Maßangaben und Notizen versehen
- Bl. 23r: Kalkulationen; zwei rasche, mit Maßangaben versehene Architekturstudien, die untere, um 90 Grad nach rechts gedreht, zeigt einen Schulterbogen
- Bl. 23v: Ansicht- und Profilschnitte eines Kreuzrippengewölbes; mit Maßangaben und Notizen versehen (teilweise um 90 Grad nach rechts gedreht)
- Bl. 24r: Studierte Arkaden mit Maßwerk; mit Maßangaben versehen und bezeichnet oben mittig: [...?]; darunter ein um 90 Grad nach rechts gedrehter Kleeblattbogen, daneben eine Kalkulation des Künstlers
- Bl. 24v: vergrößerte Detailstudie des Maßwerks mit spitzem Kleeblattbogen der Arkaden von Bl. 24r; mit Maßangaben versehen, teils mit Pinsel in Rot eingezeichneter Profilschnitt
- Bl. 25r: mit Pinsel in Rot betonte Profilschnitte; mit Maßangaben versehen
- Bl. 25v: Studie eines Holzbottichs (?), darunter Grundriss (?), mit Maßangaben versehen
- Bl. 26r: ganzseitig mit Notizen versehen, teilweise durchgestrichen
- Bl. 26v: Studien zu Gesimsen und Dachkonstruktionen, mit Maßangaben versehen
- Bl. 27r: obere Blatthälfte: Studie eines Dachstuhls, mit Maßangaben und Bezeichnungen versehen; untere Blatthälfte: beschrieben

- Bl. 27v: Architekturstudie einer Falltür(?); mit Maßangaben und Notizen versehen [teilweise um 90 Grad nach rechts gedreht]
- Bl. 28r: halbseitig beschrieben, mit einer Skizze ergänzt
- Bl. 28v: Ansicht einer Fassade; darüber mehrzeilige, teils durchgestrichene Notiz des Künstlers
- Bl. 29r: ganzseitig beschrieben, unten Skizze mit Maßangaben
- Bl. 29v: oben: Gesims; unten: Detail eines ornamentierten Arkadenpfeilers; mittig bezeichnet: [...?]; Zeichnungen teils mit Kalkulationen überschrieben
- Bl. 30r: in der oberen Blatthälfte Maßangaben und Bezeichnungen; darunter Architekturskizzen
- Bl. 30v: rasche Kalkulationen und Skizzen über das Blatt verteilt
- Bl. 31r: ganzseitig Notizen, Kalkulationen, mittig rasche Skizze mit Maßangaben
- Bl. 31v: oben zweizeilige Notiz des Künstlers mit Feder in Schwarz; darunter Grundrisskizze; mit Maßangaben versehen; in der unteren Blatthälfte eine Kalkulation
- Bl. 32r: Grundriss(?), mit Maßangaben versehen; entlang des Falzes, um 90 Grad nach rechts gedreht bezeichnet: auf der Höhe [...?] Fuß
- Bl. 32v: Architekturstudie, mit Maßangaben versehen
- Bl. 33r: ganzseitig beschrieben
- Bl. 33v–Bl. 34r: ganzseitig beschrieben, Auflistung mit Maßangaben
- Bl. 34v: ganzseitig beschrieben
- Bl. 35r: halbseitig mit Maßangaben versehen
- Bl. 35v: ganzseitig beschrieben, obere Blatthälfte mit Feder, untere Blatthälfte mit Bleistift
- Bl. 36: eng entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 37r: ganzseitig beschrieben
- Bl. 37v: Skizze, mit Maßangaben und Notizen versehen
- Bl. 38: eng entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 39r: begonnene Skizze, mit Notizen und Kalkulation versehen, entlang der langen Blattkante etwa zur Blatthälfte beschnitten
- Bl. 39v: Skizze mit Maßangaben und Bezeichnungen versehen, entlang der langen Blattkante etwa zur Blatthälfte beschnitten
- Bl. 40r: dicht beschrieben, oben kleine Architekturskizze ergänzt
- Bl. 40v: oben zwei Kalkulationen des Künstler, darunter verblasste Skizze einer Treppe; halbseitig beschriftet
- Bl. 41r: eng entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 42r: Längsschnitt eines Pfeilers mit Bogen (mit Feder in Braun); mit Maßangaben versehen
- Bl. 42v: oben links Kalkulation
- Bl. 43: eng entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 44r: blasse Skizzen und Kalkulation

- Bl. 44v: mit Notizen des Künstlers beschrieben
- Bl. 45r: ganzseitig beschrieben
- Bl. 45v: ganzseitig beschrieben, mit Auflistung und Kalkulationen
- Bl. 46–Bl. 47: eng entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 48r: rasche Grundriss-skizze (?), mit Maßangaben bezeichnet
- Bl. 48v: über das Blatt verteilt Architekturstudien, Kalkulationen und Notizen des Künstlers
- Bl. 49–Bl. 52: eng entlang des Falzes ausgeschnitten
- Bl. 53r: ganzseitig mit Notizen und italienischen Vokabeln bezeichnet; untere Blatthälfte links: schräge Gesimsstudie
- Bl. 53v: oben zweizeilige Notiz; darunter eine Skizze eines Dachstuhls (?), links eine Kalkulation
- Bl. 54r: wenige Bleistiftsstriche, eng entlang des Falzes beschnitten
- Bl. 54v: leer, eng entlang des Falzes beschnitten
- Bl. 55r: rasche Architekturstudie von Fassade und Grundriss (um 90 Grad nach rechts gedreht); bezeichnet oben links: [...?]
- Bl. 55v: ganzseitig beschrieben
- Bl. 56r: oben: rasch skizzierte Kanzel; mit Bezeichnungen versehen; darunter ein Grundriss
- Bl. 56v: ganzseitig beschrieben; oben links eine Studie eines geschnitzten Rankenornaments
- Bl. 57r: Konstruktionsstudien, mit Notizen versehen
- Bl. 57v: skizzierter Geländeplan des Fremersberg und dessen umliegender Landschaft, oben zwei Theodoliten; ganzseitig mit Notizen und Maßen versehen; bezeichnet unten mittig: Fremersberg [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 58r: skizzierter Geländeplan, oben zwei Theodolite zur Messung von Horizontalrichtungen; ganzseitig mit Notizen und geometrischen Angaben versehen [alles um 90 Grad nach links gedreht]
- Bl. 58v: drei Detailstudien einer Giebelspitze in stilisierter Blattform, mit Feder in Braun; mit Notizen versehen
- Bl. 59r: Gewölbstudien, mit Maßangaben und Notizen versehen, unten mit einer Rechnung teils überschrieben
- Bl. 59v: ganzseitig beschrieben und mit Maßangaben versehen, mittig die Zeichnung einer Vermessung mithilfe eines Theodoliten inklusive Maße
- Bl. 60r: ganzseitige Auflistung
- Bl. 60v: ganzseitige Auflistung
- Spiegel hinten: ganzseitig mit Notizen und Kalkulationen beschrieben, wenige rasche Skizzen

LAGENPROTOKOLL

- = Deckelkernpappen
- = Papier des gehefteten Buchblockes
- - = Klebeschicht
- = Heftzwirn in Lagenmitte
- = Punktuell an a angeklebtes verbräuntes Velinpapier
- ↘ = Offener Lagenübergang/Beim Ableimen in den Übergang gelaufener Klebstoff ist aufgebrochen



Der Bestand der Skizzenbücher des Städel Museums wurde im Rahmen der Initiative „KUNST AUF LAGER“ mit Unterstützung der Ernst von Siemens Kunststiftung und der Hermann Reemtsma Stiftung restauriert und digitalisiert.

Projektleitung: Ruth Schmutzler, Regina Freyberger

Restaurierung: Anna Motz

Bearbeitung: Linda Baumgartner, Francisca Nowel-Camino

Stand: 20. Oktober 2020

CC BY-SA 4.0 Städel Museum, Frankfurt am Main